

Pressemitteilung

22. September 2020

Fanny Heidenreich
Marketing und Kommunikation

Prenzlauer Allee 80
10405 Berlin

Tel +49 30 421845-41
Fax +49 30 421845-99
fheidenreich@planetarium.berlin

»Big Astronomy – Gigantische Teleskope, Faszinierende Entdeckungen«

Premiere am 26. September 2020 zeitgleich in Planetarien weltweit

Hinter jeder großen wissenschaftlichen Leistung stehen Menschen, die sie ermöglichen. Das neue Planetariumsprogramm »Big Astronomy – Gigantische Teleskope, faszinierende Entdeckungen« stellt die leistungsfähigsten Sternwarten der Welt und die Menschen, die dort arbeiten, in den Mittelpunkt. Anlässlich der weltweiten Premiere am 26. September 2020 findet die Erstaufführung um 20 Uhr im Zeiss-Großplanetarium und im Planetarium am Insulaner zeitgleich mit vielen anderen Planetarien auf der ganzen Welt statt. Das Wissenschaftsprogramm steht ab dann regelmäßig auf dem Spielplan beider Berliner Großplanetarien.

Die deutsche Synchronfassung des Programms wurde von der Stiftung Planetarium Berlin produziert und mit der Schauspielerin Janine Balduin als Erzählerin gesprochen. Ergänzt wird die Fulldome-Show mit einem 35-minütigen Live-Teil auf Deutsch, der den Besucher*innen die Beobachtung des Nachthimmels mit verschiedenen Arten von Teleskopen anschaulich nahebringt.

»Big Astronomy – Gigantische Teleskope, Faszinierende Entdeckungen«

Um den Geheimnissen des Universums auf die Spur zu kommen, bauen wir in abgelegenen Gegenden der Erde, weitab der Lichtverschmutzung unserer Städte, immer größere und empfindlichere Teleskope. Reisen Sie mit uns nach Chile und entdecken Sie einige der leistungsfähigsten Sternwarten der Welt! Wir lernen nicht nur die gigantischen Instrumente kennen, mit denen beobachtet wird, sondern auch die Menschen, die mit ihnen arbeiten. Erfahren Sie, welche rätselhaften Objekte hier erforscht werden und wie dies gelingt.

Dauer: 60 min | ab 12 Jahre | Sprache: De | Eintritt 9 € / 7 €

Produktion der California Academy of Sciences, USA

Termine im Zeiss-Großplanetarium (Prenzlauer Allee 80, 10405 Berlin):

Erstaufführung: Sa, 26.09., 20 Uhr | Mi, 30.09., 20 Uhr | Mi, 07.10., 11:30 Uhr | Fr, 09.10., 16:00 Uhr | Mi, 28.10., 16 Uhr | Fr, 30.10., 18 Uhr

Termine im Planetarium am Insulaner (Munsterdamm 90, 12169 Berlin):

Erstaufführung: Sa, 26.09., 20 Uhr | Sa, 03.10., 18 Uhr | Fr, 23.10., 19 Uhr

Die Termine für die Folgemonate finden Sie unter

<https://www.planetarium.berlin/veranstaltungen/big-astronomy>

Bildmaterial zum Download unter:

<https://www.planetarium.berlin/presse/big-astronomy>

Für Verlosungen stellen wir Ihnen gerne Freikarten zur Verfügung.

Zeiss-Großplanetarium

Das Zeiss-Großplanetarium in Berlin-Prenzlauer Berg ist Europas modernstes Wissenschaftstheater. Es erwartet seine Gäste mit faszinierenden 360-Grad-Fulldome-Programmen aus der Welt der Astronomie, Wissenschaft und Kultur. Ein großer Planetariumssaal mit 307 und ein Kinosaal mit 160 Plätzen bieten Raum für spannende Streifzüge durch den Weltraum, Vorträge, Hörspiele und Konzerte. Das Planetarium ist einer der letzten Repräsentationsbauten der ehemaligen DDR und wurde anlässlich der 750-Jahr-Feier Berlins im Jahr 1987 errichtet. Seine Kuppel prägt mit 30 Metern Durchmesser das Berliner Stadtbild. Von 2014 bis 2016 wurde die Einrichtung umfassend modernisiert. Herzstück des Hauses ist seit der Wiedereröffnung der neue Sternprojektor vom Typ ZEISS UNIVERSARIUM Modell IX, der speziell für das Zeiss-Großplanetarium modifiziert wurde und den nächtlichen Sternenhimmel mit natürlicher Brillanz an die Kuppel projiziert.

Prenzlauer Allee 80 | 10405 Berlin | Tickethotline +49 30 421845-10 | info@planetarium.berlin | www.planetarium.berlin

Öffnungszeiten Kasse

Hinweis: Tickets sind derzeit nur in unserem Webshop erhältlich.

Mo: geschlossen | Di: 9:00-12:30 | Mi, Do: 9:00-13:30 & 16:00-20:00 | Fr: 9:00-13:30 & 16:00-21:30

Sa: 11:30-17:00 & 18:00-21:30 | So: 11:30-17:00

Abweichende Öffnungszeiten in den Berliner Schulferien.

Bitte informieren Sie sich vorab über unser aktuelles Hygiene- und Sicherheitskonzept:

<https://www.planetarium.berlin/besuch>

Verkehrsanbindung

S41, S42, S8, S85 Prenzlauer Allee

Tram M2 Fröbelstraße, M10 Prenzlauer Allee/Danziger Straße

Bus 156 S Prenzlauer Allee (hält in der Grellstraße)

Planetarium am Insulaner mit Wilhelm-Foerster-Sternwarte

In der großen Kuppel des Planetariums am Insulaner erleben die Besucherinnen und Besucher einen prachtvollen künstlichen Sternenhimmel und faszinierende 360-Grad-Shows. Astronomische Live-Vorträge, Hörspiele, Lesungen, Musikshows sowie Kinderprogramme sind Teil des weit gefächerten Programms. Bei klarem Wetter kann man auf der Wilhelm-Foerster-Sternwarte mit eigenen Augen durch die großen Fernrohre schauen und Himmelsobjekte beobachten.

Munsterdamm 90 | 12169 Berlin | Tel +49 30 790093-0 | insulaner@planetarium.berlin | www.planetarium.berlin

Öffnungszeiten

Hinweis: Tickets sind derzeit nur in unserem Webshop erhältlich.

Das Planetarium am Insulaner und die Wilhelm-Foerster-Sternwarte sind ausschließlich zu den Veranstaltungen geöffnet. Die Kasse im Planetarium öffnet eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn, die der Sternwarte kurz vor den Führungen.

Bitte informieren Sie sich vorab über unser aktuelles Hygiene- und Sicherheitskonzept:
<https://www.planetarium.berlin/besuch>

Verkehrsanbindung

S2, S25, S26 Priesterweg, 10 min Fußweg | Bus 187 Planetarium, M76, 170, 246 Insulaner

Stiftung Planetarium Berlin

Die Stiftung Planetarium Berlin (SPB) ist eine Stiftung öffentlichen Rechts. Träger ist das Land Berlin – Zuständigkeit: Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie. Die Stiftung besteht seit 1. Juli 2016 und umfasst drei Standorte: die Archenhold-Sternwarte in Treptow, das Planetarium am Insulaner mit Wilhelm-Foerster-Sternwarte in Schöneberg und das Zeiss-Großplanetarium in Prenzlauer Berg.

Die Häuser der Stiftung sind moderne Brücken zum Kosmos. Als gemeinsame Einrichtung stehen sie technisch und inhaltlich an internationaler Spitze und bilden eine essentielle Größe im Bildungs- und Kulturangebot Berlins. Die Stiftung bündelt das Thema Astronomie und nutzt somit Synergien. Entscheidend ist dabei die Neuausrichtung und Professionalisierung des gemeinsamen Spielplans und des Programmangebotes. Neben der Astronomie wird das Themenspektrum auf andere Wissenschaften erweitert.